

An die Indische Botschaft in Berlin

An Gabi Fechtner, MLPD

An die internationale Automobilarbeiterkonferenz

Protesterklärung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen der

Jahreshauptversammlung von *Solidarität International e.V. (SI)*

Gerade jetzt, vom 20.-24.11.25 findet in Pune, Indien, die Internationale Automobilarbeiterkonferenz statt.

Wir Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Jahreshauptversammlung von *Solidarität International e.V. (SI)* haben erfahren, dass Gabi Fechtner vom indischen Innenministerium direkt die Einreise verweigert wird. Mehr noch, den Konferenzeinladern wurde empfohlen, Frau Gabi Fechtner nicht einzuladen.

Gabi Fechtner ist Parteivorsitzende der MLPD. Als gelernte Werkzeugmechanikerin und IG Metall-Mitglied steht sie für eine enge Einheit von Arbeiter- und Gewerkschaftsbewegung und der revolutionären und marxistisch-leninistischen Bewegung. Deshalb fühlt sie sich mit den Internationalen Automobilarbeitern verbunden und solidarisch. Den Automobilarbeitern und -arbeiterinnen stehen große Massenentlassungen bevor. Sie organisieren sich dagegen, und es ist notwendig, den Geist der Arbeitereinheit zu fördern.

Wir protestieren gegen solch eine Unterdrückung und antikommunistische Diskriminierung und Bevormundung der Automobilarbeiter.

Die unverbrüchliche Arbeitersolidarität muss die stärkste Kraft in der Zukunft sein!

Gegen nationalistische und religiöse Spaltung und gegen kapitalistische Konkurrenz!

Hoch die Internationale Solidarität!

(Alle Anwesenden haben der Resolution zugestimmt mit 1 Enthaltung)